

# LÖWENREPORT



**Halbzeitreport  
2009/2010**

## Vorwort

Zum Beginn des neuen Jahres und damit auch am Anfang der Rückserie der Saison 2009/10 kommt hier wieder der neue Löwenreport mit den wichtigsten Ergebnissen der Hinserie, wissenswerten Dingen für die Rückserie und einfach mit einem Überblick, was im Verein so passiert.

Und dabei soll auch das, was außerhalb unserer Halle los ist, nicht zu kurz kommen - dazu hat z. B. Jürgen Falk einen Bericht verfasst, der zeigt, dass auch andere Sportarten Spaß machen können.

Viel Spaß also nun beim Lesen und allen Mannschaften „Viel Erfolg“ in der Rückserie.

Euer Löwenreport-Team  
Eva Schwarz & Stefan Soens

## Mitgliederversammlung

Auch in diesem Jahr gilt der erste Artikel im Löwenreport wieder der Mitgliederversammlung.

Im Januar ist es wieder so weit, alle Mitglieder sind eingeladen, aktiv das Vereinsgeschehen mit zu bestimmen. Neben den anstehenden Vorstandswahlen wird über die Jahresplanung der TTG gesprochen - jeder, der sich beteiligen möchte kann gerne die Gelegenheit nutzen, Vorschläge zu machen oder auch Kritik an der vorbereiteten Planung loswerden.

Termin der Mitgliederversammlung ist:

**Mi., 27.01.2010,  
19:30 Uhr  
in Mondorf, Hotel „Zur Börsch“.**

Kommen wir aber nun zum sportlichen Geschehen - die Berichte aus den Mannschaften:

1. Herren - Oberliga 3 - 22:0 Punkte - Platz 1 !!!



(v.l.: Jan-Lukas Hinrichs, Navid Tamimzadeh, Sebastian Shirzadi, Christian Hansper, Bernd Hersel, Christian Hinrichs)

Mit fast unverändertem Gesicht - lediglich „Auswanderer“ Patrick Würtz musste ersetzt werden - ging die 1. Herrenmannschaft ins Rennen in der Oberliga Gruppe 3. Für Patrick stieß Navid Tamimzadeh zu unserem Team dazu, so dass wir erneut mit einer schlagkräftigen Truppe an den Start gehen konnten. Eine Wiederholung des 3. Tabellenplatzes aus der Vorsaison sollte also durchaus möglich sein.

Aber es lief noch besser: Spiel für Spiel konnte die Mannschaft gewinnen und auch Gegner, die relativ stark eingeschätzt waren, wurden teilweise ziemlich deutlich besiegt. Neben den Spielern waren dabei auch die zahlreichen „TTG-Fans“ nicht ganz unbeteiligt - eine tolle Stimmung in der Lülsdorfer Halle stellte bestimmt in wichtigen Situationen einen entscheidenden Heimvorteil dar. Mehr als 50 Zuschauer im Durchschnitt sind, wie der Tabellenplatz „Spitze“ in der Liga.

Und genau so gut ist Sebastian Shirzadi als Spitzenspieler - bis zum letzten Spiel noch ungeschlagen, geht er zur Halbzeit mit einer Bilanz von 19:1 als bester der Liga in die Winterpause. Und auch hervorzuheben ist die Leistung von Jan-Lukas Hinrichs, der ebenfalls bis zuletzt ungeschlagen blieb und erst im letzten Spiel 2 Niederlagen einstecken musste.

Es lief noch besser, habe ich eben geschrieben, aber das ist ja auch nicht ganz richtig - es lief optimal - anders kann man ein verlustpunktfreies Punktekonto wohl nicht nennen, und zu Recht steht unser Spitzenteam auf dem Spitzenplatz der Oberliga 3. Mit 5 Punkten Vorsprung vor der Rückserie kann man da schon Mal den einen oder anderen Gedanken in Richtung Regionalliga richten.

Sebastian Shirzadi 19:1, Bernd Hersel 10:9, Navid Tamimzadeh 11:8, Christian Hinrichs 9:9, Jan-Lukas Hinrichs 14:2, Christian Hansper 6:6, Johannes Hinrichs 2:1

## 2. Herren - Landesliga 12 - 20:0 Punkte - 1. Platz

„Nach dem Abstieg ist vor dem Aufstieg!“ - So lautete die Überschrift im letzten Winter-Löwenreport, in dem Jürgen Falk über die Hinserie seiner Mannschaft berichtete.

Die Sache mit dem Aufstieg hat ja dann auch sehr gut funktioniert, und so spielt die Zweite nun in dieser Saison wieder auf Verbandsebene, nämlich in der Landesliga 12.

Und in dieser Klasse hat das Team auch in der Hinserie gezeigt, dass es in gleicher Besetzung - lediglich Thomas Heeger rückte aus der 3. Mannschaft nun als Stammspieler ins Team keine Probleme in der höheren Klasse hat. Viel mehr noch: Keiner der Gegner hat es in der Hinserie geschafft, unserer Zweiten auch nur einen Punkt zu „entführen“. Das am meisten umkämpfte Spiel war ein 9:5 gegen TTC Fritzdorf, alle anderen Gegner wurden sogar noch deutlicher geschlagen.

So sind es nach der ersten Hälfte bereits 6 Punkte Vorsprung auf den Tabellenzweiten, so dass ein Aufstieg in die Verbandsliga nicht nur möglich, sondern sogar wahrscheinlich ist.

Die einzige „Weiße Weste“ im Verein hat nach Ablauf der Hinserie dann auch ein Spieler dieser Mannschaft: Thomas Heeger konnte in allen 11 Spielen nicht geschlagen werden und hat somit eine Bilanz von 11:0 vorzuweisen. Und auch die Ergebnisse der anderen Spieler, die unten zusammengefasst sind, können sich sehen lassen.

Die jetztjährige Überschrift könnte also abgewandelt werden in: „Nach dem Aufstieg ist vor dem Aufstieg“ - und unter diesem Motto kann die Rückserie dann auch kommen.

Johannes Hinrichs 19:2, Manfred Spill 13:6, Andreas Schmidt 16:1, Maximilian Borning 9:5, Thomas Heeger 11:0!, Jürgen Falk 9:2, Daniel Bujok 2:0



(hinten v.l.: Jürgen Falk, Daniel Bujok, Thomas Heeger, Manfred Spill, Andreas Schmidt - vorne v.l.: Johannes Hinrichs, Maximilian Borning)

### 3. Herren, Bezirksklasse 5, 14:8 Punkte, Platz 4

Eine ziemlich abwechslungsreiche Hinrunde hat die 3. Herrenmannschaft hinter sich gebracht.

Mit einem Sieg, einer Niederlage und einem Unentschieden gegen die 3 Mannschaften auf Platz 1-3 der Gruppe landete man am Ende der 1. Hälfte auf dem 4. Platz. Dabei ist aber zu berücksichtigen, dass die Mannschaft nach dem Abgang von Thomas Heeger in die Zweite zunächst einmal herausfinden musste, was in der Bezirksklasse mit den verbleibenden Spielern zu erreichen ist.

Und so sieht der 4. Tabellenplatz am Ende der Hinrunde doch ganz gut aus - wenn man sieht, dass es teilweise deutliche Niederlagen gegen Mannschaften aus tieferen Tabellenregionen gab. Sollte man solche „Ausrutscher“ in der Rückserie vermeiden können, ist für die Dritte bestimmt noch die Relegation zur Bezirksliga erreichbar, ist man doch mit dem 3. Der Tabelle punktgleich. Drücken wir also die Daumen, dass es auch zu Jahresbeginn wieder „läuft“ in der Mannschaft.



(hinten v.l.: Walter Dormagen, Gerd Becker, Helmut Wielpütz, Thomas Schneiders, vorne v.l.: Ingo Heuder, Ingmar Jaenke)

Gerd Becker 10:10, Ingo Heuser 8:10, Walter Dormagen 9:12, Thomas Schneiders 9:9, Ingmar Jaenke 4:10, Helmut Wielpütz 11:5, Markus Möller 0:1, diverse Ersatzspieler 7:5

#### 4. Herren, Kreisliga, 15:7 Punkte, Platz 5

Ganz eng geht es zu in der oberen Tabellenhälfte der Kreisliga. Gerade einmal 3 Punkte liegen zwischen dem 1. Und dem 6. Dieser Liga. Mit 15:7 Punkten stehen sogar 4 Mannschaften von Platz 2-5 mit dem gleichen Zwischenergebnis. Und eine davon ist unsere Vierte. Da kann man sich für die Rückserie bestimmt noch auf das eine oder andere spannende Spiel gefasst machen - denn „da geht doch noch was“ in Sachen Aufstieg, oder?

Norbert hartung 2:2, Ralf Mathey 11:7, Tobias Hahn 7:11, Klaus Honisch 7:10, Anh-Tuan Bui 15:6, Ingo Lieb 5:7, Cengiz Yegen 13:3, diverse Ersatzspieler 5:4

## 5. Herren, Kreisliga, 7:15 Punkte, Platz 9

Nicht ganz so gut lief es für die 5. Mannschaft in der selben Gruppe. Nur 3 Spieler waren in allen Begegnungen der Vorrunde dabei, alle anderen fehlten mindestens in 4 Partien. So wurden insgesamt mehr als 10 Spieler eingesetzt - häufiger wechselnde Aufstellungen waren die Folge. Stefan Stahl fiel nach dem 2. Spiel sogar wegen Verletzung die gesamte weitere Runde aus. Am Ende der Hinserie belegt das Team nun den 1. Relegationsplatz gegen den Abstieg. Von Abstieg will man aber in der Mannschaft nichts wissen, zur Rückrunde wollen Alle nochmal angreifen um sich vielleicht noch ohne Relegation zu retten - wenn Stefan wieder dabei ist und alle an einem Strang ziehen ist das vielleicht doch erreichbar.

Thomas Deckstein 2:10, André Jansen 4:18, Michael Schiebe 13:9, Thomas Materna 9:13, Stefan Stahl 1:1, Rainer Schmidt 7:4, Christian Hopp 5:4, Willi Schneider 6:3, Thorsten Bethke 1:4, Torben Hartung 2:0



(hinten v.l.: Willi Schneider, Thorsten Bethke, Thomas Materna, André Jansen - vorne v.l.: Rainer Schmidt, Michael Schiebe)

## 6. Herren, 2. Kreisklasse 1, 5:17 Punkte, Platz 10

Nach einer kompletten personellen Umstellung der Mannschaft hatte die Sechste in dieser Hinsicht Probleme sich wirklich zu finden und kam von Anfang an nicht richtig in Fahrt. Daher ist es nicht verwunderlich, dass - natürlich auch wegen des Weggangs von Michael Schiebe und Stefan Stahl in die 5. - am Ende nur ein 10 Tabellenplatz gegenüber dem „Fast-Aufstieg“ der letzten Saison steht.

[www.ttgniederkassel.de](http://www.ttgniederkassel.de)

In der Rückrunde allerdings naht Verstärkung durch Christian Hopp und Thorsten Bethke. Mit einer geschlossenen Leistung der ganzen Mannschaft könnte sich dann doch der Klassenerhalt noch sichern lassen.

Björn Grüne 10:8, Thomas Hertel 8:11, Marcel Florin 6:10, Florian Schewitzer 3:11, Horst Massong 10:8, Lothar Nolte 6:8, Stefan Krauthäuser 1:4, Guido Brands 2:7



(hinten v.l.: Horst Massong, Thomas Hertel, Björn Grüne, Marcel Florin - vorne v.l.: Lothar Nolte, Florian Schewitzer)

## 7. Herren, 3. Kreisklasse 1, 14:8 Punkte, Platz 6

In der 3. Kreisklasse spielt die 7. Herren bereits seit mehreren Jahren immer in der oberen Tabellenhälfte mit. Und auch nach Beendigung der Hinrunde dieser Spielzeit ist wieder ein Platz genau in der Mitte der Tabelle zu verzeichnen. Mit nur einem Punkt auf den 4. und 5. Der Gruppe ist in der Rückserie wohl auch noch eine Korrektur nach oben drin, zumal zu den unteren Mannschaften schon ein Polster von 4 Punkten geschaffen wurde.

Heinz Siewert 8:9, Klausbodo Hartung 10:9, Helmut Köppel 12:5, Ingolf Nepicks 7:5, Ralf Prothmann 10:6, Andreas Becker 8:4, diverse Ersatzspieler 9:3

## 8. Herren, 3. Kreisklasse 2, 5:17 Punkte, Platz 10

Dass es die neu formierte Achte schwer haben würde, war schon vor der Saison klar. Eigentlich hatte man aber gehofft, die „Jugendlichen“ würden sich schneller in der neuen Umgebung zurecht finden. Aber gegen Ende der Hinserie wurden die Leistungen konstanter, so dass die Mannschaft in der Rückrunde nochmal Alles daran setzen wird, noch einen einstelligen Tabellenplatz zu erreichen. Verstärkung aus der 6. In Form von Stefan „Krauti“ Krauthäuser ist ja auch in Sicht....

Stefan Soens 13:7, Thomas Block 5:14, Bernd Wilkowski 4:7, Tobias Wiesejahn 7:9, David Knodt 2:11, Dennis Walkowiak 1:8, Marius Röhnisch 0:1, Gottfried Boden 4:2, André Mika 0:4, Patrick Klatt 0:2



(hinten v.l.: Tobias Wiesejahn, David Knodt, Gottfried Boden - vorne v.l.:Marius Röhnisch, Bernd Wilkowski, Stefan Soens, Thomas Block, Dennis Walkowiak)

## 1. Damen, Bezirksliga 3, 16:2 Punkte, Platz 2

Nur deutliche Spiele gab es für die 1. Damenmannschaft in der Hinserie. Und dabei gab es direkt im ersten Spiel gegen den Tabellenführer aus Bergneustadt die einzige Niederlage mit 3:8. Alle anderen Spiele wurden meist noch deutlicher gewonnen, so dass am Ende der Saison schon fast mit dem jetzt auch aktuellen 2. Platz gerechnet werden kann.

Anja Heinen 14:5, Claudia Johannes 16:2, Rosi Bartelt-Ludwig 12:2, Martina Eich 10:1

## 2. Damen, Bezirksliga 3, 7:11 Punkte, Platz 6

In der gleichen Gruppe, wie die „Erste“ ging auch unsere Damen 2 ins Rennen. Allerdings liefen die Spiele für dieses Team etwas ausgeglichener. Von klarem Sieg über unentschieden bis hin zu den Niederlagen war Alles vertreten, so dass man sich auf eine interessante Rückrunde für diese Mannschaft freuen darf.

Nina Jaenke 9:9, Corinna Gutmann 7:11, Jennifer Hartung 10:8, Waltraud Schneider 4:3, Eva Schwarz 4:12



(v. l.: Eva Schwarz, Jennifer Hartung, Nina Jaenke, Corinna Gutmann)

### 3. Damen, Bezirksklasse 7, 13:5 Punkte, Platz 3

Vielleicht geht doch da noch was.... - So sollte wohl das Motto der 3. Damen für die Rückserie lauten. Vielleicht lässt sich für das Team ja dann am Ende der Saison doch noch ein Aufstiegs- bzw. Relegationsplatz erreichen. Immerhin hat es ja gegen den Tabellenführer auch im Hinspiel zu einem Unentschieden gereicht.

Eva Schwarz 3:4, Renata Schmitt 16:3, Monika Windeck-Gregulla 6:9, Zisi Kaspar 10:1, Andrea Heeger 7:6, Monika Schaum 4:3, Jennifer Gutmann 7:3



(v. l.: Monika Windeck-Gregulla, Eva Schwarz, Monika Schaum, Jennifer Gutmann)

## 1. Jugend, Kreisliga, 8:4 Punkte, Platz 3

Unsere 1. Jugend, die ehemalige 1. Schüler, durfte nach ihren guten Leistungen in der Schüler - Bezirksliga, diese Saison schon in der Jugend - Kreisliga starten. Der Einstieg in die Jugendklasse gelang ihnen auch besser als erwartet.

Direkt im ersten Spiel, gegen den letztendlichen Aufsteiger aus Donrath, erkämpfte sich die Mannschaft um Thorsten Wipperfürth, André Stahl, Tim Gregulla und Ralph Heeger ein Unentschieden und zeigten somit schon einmal, dass sie auch gegen die Starken mithalten konnten. Auf dieses Unentschieden folgte eine einzige Niederlage (5:8) gegen den Zweitplatzierten TuS Niederpleis und ein weiteres Remis gegen den DJK Stallberg-Wolsdorf, sodass sich die Mannschaft am Ende auf einem hervorragenden dritten Platz und nur drei Punkte hinter einem Aufstiegsrang wieder findet. In der neuen Saison nach den Weihnachtsferien sind also auf jeden Fall Chancen auf den Aufstieg gegeben.

Thorsten Wipperfürth 8:6, André Stahl 7:6, Tim Gregulla 6:8, Ralph Heeger 10:5, Ersatz: Klaus Heeger 5:12



(v.l. Tim Gregulla, André Stahl, Ralph Heeger, Thorsten Wipperfürth)

## 2. Jugend, 2. Kreisklasse, 13:3 Punkte, Platz 2

Die 2. Jugend kann sogar noch eine bessere Endplatzierung aufweisen. In der 2. Kreisklasse schaffte es die Truppe von Mannschaftsführer Klaus Heeger auf den 2. Platz und musste nur dem ungeschlagenen TuS Thomasberg-Ippenbach den Vortritt lassen.

Das Team startete sensationell in die Saison. Bis zum dritten Spieltag wurde kein einziges Einzel sowie Doppel verloren und nur ganze 5 Sätze abgegeben. Erst an Spieltag Nummer 4 gingen ein Doppel und ein Einzel (und diese auch noch im 5ten Satz) verloren.

Darauf folgte ein erneuter 8:0 Sieg gegen den TuS Meindorf, bevor man im Spitzenspiel gegen Thomasberg-Ittenbach mit 5:8 verlor. Im weiteren Verlauf der Saison musste man sich noch mit einem 7:7 gegen den ASV St. Augustin zufrieden geben, der die Spielzeit auf Platz 3 beendete. Sehr zufrieden kann sicherlich Klaus Heeger in die Winterpause gehen, denn er weist eine weiße Weste vor. Mit 16:0 Spielen hat er sicherlich einen großen Beitrag zu dieser tollen Platzierung geleistet. Aber auch Daniel Palenga sollte sich mit einer Bilanz von 12:3 Spielen nicht verstecken. Auch bei dieser Mannschaft hoffen wir natürlich, dass im Januar an diese Leistung angeknüpft werden kann und man am Ende nicht wieder Vizemeister sondern Meister wird!

Klaus Heeger 16:0, Daniel Palenga 12:3, Bettina Hartung 1:0, Felix Esser 8:4, Denis Buchholzer 4:7



(v.l. Denis Buchholzer, Daniel Palenga, Klaus Heeger, Felix Esser)

1. Schüler, Kreisklasse 1, 4:10 Punkte, Platz 7

2. Schüler, Kreisklasse 2, 7:7 Punkte, Platz 5

Beide Mannschaften starteten in der Schüler Kreisklasse, wobei die 1ste Schüler schon die dritte Spielzeit dort verweilte und die „Zweite“ zum aller ersten Mal an den Start ging.

Unsere erste Schülermannschaft entpuppte sich leider auf einigen Positionen als etwas unzuverlässig, denn viele Spiele wurden nur zu dritt oder auch mal gar nicht absolviert. Mit so einer Einstellung konnten natürlich auch nur 2 Spiele gewonnen werden und das Resultat ist der 6te Platz mit 4:10 Punkten.

Unsere 2te Schülermannschaft bestand diese Saison nur aus Neulingen. Lars von Kruechten, Lukas Ihle, Severin Wasserloos, Jan-Philipp Thewes und Alexander Dormagen wagten kurzfristig den Sprung ins kalte Wasser, denn die Mannschaft kristallisierte sich erst kurz vor Saisonbeginn heraus, da die eigentlich gemeldeten Spieler an „chronischer Lustlosigkeit“ erkrankten. Glücklicherweise sagten die 5 sehr schnell zu und es konnten wie geplant 2 Schülermannschaften an den Start gehen. Der Löwennachwuchs beendete die erste Spielzeit dann mit 7:7 Punkten auf dem 5ten Platz, wobei dieser Rang in meinen Augen täuscht und einiges mehr drin gewesen wäre. Die einzig klare Niederlage (3:8) kassierte man am aller ersten Spieltag in Birk. Im weiteren Verlauf ging es dann um einiges enger zu. Es folgten eine 5:8 und eine 6:8 Niederlage, ein Unentschieden und drei deutliche Siege an den letzten Spieltagen. Man sieht also, auch an der tollen 10:1 Bilanz von Severin Wasserloos, dass die Neulinge sich gesteigert haben, ganz und gar nicht untergehen und auch das ein oder andere Spiel auf jeden Fall gewinnen können!!

Tobias Dohmen 4:10, Marvin Dohmen 1:3, Tim Ludwig 5:4,  
Alexander von Trostorff 4:5, diverse Ersatzspieler 5:3

Lars von Kruechten 8:8, Lukas Ihle 6:5, Severin  
Wasserloos 10:1, Jan-Philipp Thewes 7:3, Alexander  
Dormagen 2:10

## Kreismeisterschaft

Am 1. Tag der Jugend-Kreismeisterschaft gingen 4  
Teilnehmer unseres Vereins an den Start.

In der Jungen B-Klasse erreichte Thorsten Wipperfürth  
als bester TTG-Teilnehmer das Endspiel, in dem er aber  
leider mit 3:1 Sätzen Sören Ibe vom TV Dorath unterlag.  
Klaus Heeger wurde Dritter und Daniel Palenga belegte  
Platz 5.

Bei den A-Schülern spielte Ralph Heeger mit. Mit dem  
Erreichen des Achtelfinales, dass er knapp verlor, kann er  
dennoch zufrieden sein, er ist ja immerhin eigentlich noch  
B-Schüler und kann noch mehrere Jahre in der heutigen  
Klasse antreten.

Erfolgreich endete der 2. Tag bei den Kreismeisterschaften der Jugend in Neunkirchen.

In der offenen Jungen-A-Klasse startete für die TTG Thomas Heeger. Im Einzel musste er nur in einem Spiel über 5 Sätze gehen, alle anderen Begegnungen konnte er ziemlich souverän gewinnen. So stand auch am Ende ein Finalsieg gegen Kai Ziebarth von der DJK Eitorf zu Buche, der für Thomas die Kreismeisterschaft sicherte.

Im Doppel ging Thomas mit Kevin Weinert von der DJK AK Neunkirchen ins Rennen. Ebenfalls ungeschlagen wurden die beiden dann auch Kreismeister im Doppel.

Auch bei den Erwachsenen konnten gute Ergebnisse erzielt werden. Da nicht alle Teilnehmer bekannt sind, kann hier nur über die erfolgreichsten Spieler der TTG berichtet werden.

Bei den Herren A konnte unser Verein ebenfalls den Kreismeister stellen. Bernd Hersel bezwang im Finale Jörn Kampf vom TTC Troisdorf und sicherte sich damit den Titel. Auch die beiden Dritten kommen von der TTG. Jan-Lukas und Christian Hinrichs belegten jeweils den Bronzeplatz im Einzel. Im Doppel wurden Bernd und Christian Zweiter.

In der Siegerlist der Damen B finden wir Jennifer Gutmann auf Platz 3.

Über seine Turnierklasse berichtet Michale Schiebe:

In der Herren C Konkurrenz starteten 5 Löwen. Das gesamte Feld umfasste 17 Personen.

In einer guten Halle in Bergheim spielte sich Tobi Hahn bis ins Endspiel, welches er gegen Markus Niederweis leider verlor und somit zweiter wurde.

Michael Schiebe scheiterte im Halbfinale am späteren Sieger und wurde dritter im Einzel.

Tobi und Michael spielten sich bis ins Doppel Finale und wurden nach einem spannenden Spiel und 5 Sätzen später, zweiter.

Andre Jansen und Thomas Materna schafften es, nach sehr guten Leistungen bis ins viertel Finale. Cenigz Yegen kam bis ins Achtel Finale.

## Bezirksmeisterschaft

Nach den Bezirksmeisterschaften der Damen und Herren in Kerpen können im Doppel, sowie im Einzel, Niederkassler Erfolge vorgewiesen werden.

In der Herren A Klasse gingen am frühen Sonntag morgen Christian Hinrichs, Bernd Hersel, Jan - Lukas Hinrichs und Sebastian Shirzadi an den Start und diese sollten die Halle auch nicht mehr all zu schnell verlassen.

Alle 4 Löwen kamen über die Gruppenphase hinaus. Bernd und Basti jeweils als Erster. Christian Hinrichs musste sich ganz knapp Gianluca Walther (Brühl - Vochem) geschlagen geben und wurde somit auf den zweiten Gruppenplatz verbannt, genauso wie sein Mannschaftskollege Jan-Lukas Hinrichs, der Marco Vester gratulieren musste.

Nachdem Christian Hinrichs gegen Tom Heisse und Jan-Lukas Hinrichs gegen Christian Wipper (beide Regionalliga) gewinnen konnten, war dann im Achtelfinale Endstation. „Hini“ musste gegen Benedikt Duda (TTC Schwalbe Bergneustadt) als Verlierer vom Tisch gehen und auch unser „Lucky Luke“ war eher glücklos gegen den späteren Finalisten Sebastian Lenzen vom Regionalligisten Rot Gold Porz.

Letztendlich war es genau dieser Sebastian Lenzen, der unserer Nummer 1 die erste Niederlage der Saison verpasste. Das Halbfinale war ein sehr sehenswertes und kämpferisches Spiel, doch leider mit dem falschen Ausgang. Mit 2:4 verlor Sebastian Shirzadi, kann sich aber dennoch über einen dritten Platz freuen. Auch Bernd Hersel gab am Nachbartisch alles und noch mehr um das Ticket ins Finale zu lösen. Aber auch hier war die Nummer 2 der Regionalliga ? Mannschaft des 1. FC Kölns, Marcus Steinfeld, eine Kleinigkeit zu stark. Mit einer 2:4 Niederlage reihte er sich neben unserem „Shorty“ auf dem Treppchen ein.

In der Doppelkonkurrenz startete man mit den Paarungen Shirzadi/ Hinrichs, Jan-Lukas und Hersel/Hinrichs, Christian. Während Hersel und Hinrichs überhaupt nicht ins Spiel fanden, spielte sich das zweite Niederkassler Team von Runde zu Runde bis es im Finale auf die Porzer Lenzen und Vester traf. Dort wurde dann der Titel mit 3:2 Sätzen in trockene Tücher gepackt.

Rosi Bartelt Ludwig konnte, neben den Herren am Sonntag, ebenfalls zwei große Erfolge bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften für die TTG Niederkassel einfahren.

In der Klasse Seniorinnen 50 hatte Rosi wohl den perfekten Tag erwischt, denn nicht ein einziger Satz konnte ihr an diesem Tag genommen werden. Gegen ihre Gruppen - Konkurrentinnen aus Bielstein (Eltraud Lütgebüter), Bensberg (Erika Gessner) und Mechernich (Sieglinde Falkenstein) setzte sie sich souverän durch und blieb ihre Linie auch in dem darauf folgenden K.O.-System treu. Nachdem sie Sigrid Krieger im Halbfinale aus dem Wettbewerb gekegelt hatte war auch das Finale gegen Hildegard Schoulen (TTG Langenich) mit 11:1 , 12:10 und 11:2 eher von kurzer Dauer - Der Einzeltitel war schon einmal in der Tasche!

Im Finale waren sie noch Gegnerinnen, kurz danach waren Rosi und Hildegard Schoulen schon wieder ein perfektes Team, denn sie ließen auch im Doppelwettbewerb nichts anbrennen. Auch dieses Finale wurde gegen die Paarung Krieger/Lütgebüter gewonnen und ein sehr erfolgreicher Tag abgerundet!

Und auch von der Bezirksmeisterschaft der Herren C haben wir einen Bericht von Michael Schiebe:

Für Tobias Hahn und Michael Schiebe, die sich bis Herren C für die Bezirksmeisterschaften qualifiziert hatten, lief es am Samstag nicht so gut.

Nachdem man fast 40 min. auf den Start der Klasse gewartet hat, wurde uns mitgeteilt, dass wir in eine andere Halle müssen, um unsere Klasse auszuspielen. Das führte nicht zur Begeisterung, weil die gesamte Atmosphäre in der Haupthalle war. Wir waren bei fast weißem Hallenboden komplett unter uns. Leider fehlte hier komplett der Charme der anderen Halle. Nichts desto trotz stellten wir uns der Herausforderung. Tobi konnte 2 Einzel für sich und nur eines gegen sich entscheiden und war somit in der Hauptrunde. Michael hatte einen sehr schlechten Tag erwischt und verlor sein erstes Einzel nach schlechter Leistung. Im zweiten Einzel zog er sich eine Zerrung in der Leiste zu, so dass ab Satz 2 nichts mehr lief. Im 3. Einzel hatte er keine Chance gegen einen starken Spieler.

Das Doppel verlief ähnlich schlecht und wir verloren nach vielen Diskussionen mit dem Gegner mit 1:3. Tobi konnte leider seinen Gegner nach der Vorrunde auch nicht bezwingen, so dass wir etwas enttäuscht die Heimreise antraten. Trotzdem war es eine tolle Erfahrung und eine super Atmosphäre in der Haupthalle. Vielleicht klappt es 2010 besser.

## Vereinsmeisterschaft

Zum Jahresende standen wieder die Vereinsmeisterschaften auf dem Programm.

Den Start machten die Jugendlichen am ersten Dezemberwochenende. Da ein Spiel der 1. Jugend sich leider nicht verlegen ließ, konnten die 4 leider nicht teilnehmen und so war die Vereinsmeisterschaft eine Konkurrenz unter unseren jüngeren Nachwuchslöwen. Letztendlich setzte sich Jan-Philipp Thewes in einem spannenden Endspiel gegen Severin Wasserloos knapp durch und holte sich den Titel. Auf Platz 3 landeten die Brüder Sven und Tim Werner.

Eine Woche später spielten dann die Erwachsenen wie gewohnt die Vereinsmeister im Vorgabesystem in einer gemeinsamen Klasse aus - und es war viel los in der Dreifachsporthalle des Kopernikus Gymnasiums in Lülsdorf. Zu unseren diesjährigen Vereinsmeisterschaften fanden sich zur Einzel- und Doppelwettbewerb viele Mitglieder in die Heimspielstätte der Löwen ein. Jubeln konnte am Ende besonders eine: Claudia Johannes! Endlich ist es soweit: Eine Dame darf sich als neue VereinsmeisterIN der TTG bezeichnen. Und nicht nur das. Auch im Doppel erspielte sie sich an der Seite von Thomas Heeger den Titel.

Von Beginn an entwickelte sich eine interessante und spannende Einzelmeisterschaft, denn fast alle Damen schafften dieses Jahr den Sprung aus der Gruppe und so einige Favoriten scheiterten schon dort. Die spätere Siegerin erspielte sich den Gruppensieg und war auch im K.O.-System nicht von Marcel Florin, Willi Schneider oder gar Navid Tamimzadeh zu stoppen, bevor sie sich gegen Thomas Heeger im Finale durchsetzen konnte. Thomas gewann, nachdem er bereits Ingo Lieb und Guido Brands geschlagen hatte, sein Halbfinale gegen Michael Schiebe, der sich somit den dritten Platz mit Navid teilt.

Die Doppelkonkurrenz wurde dieses Jahr ohne Vorgabe ausgespielt, aber auch das hinderte das Duo Heeger/Johannes nicht daran Paarungen wie Florin/Jansen, Schwarz/Schneider oder N. Jaenke/Hopp aus dem Turnier auszuschalten. Im Finale gab es dann aber wohl ein Duell auf Augenhöhe, denn gegen Manfred Spill und seinen Partner Guido Brands kämpfte man 5 Sätze lang um den Sieg.

Zu später Stunde, nachdem man zunächst ein Team und dann wieder Gegner war, konnten aber auch diese Zwei sich dem geselligeren Teil des Turniers widmen und einen gelungenen Abend abrunden.

## Verein der Woche - TTG Niederkassel

Im November besuchte der Vereinsreporter Nicolas Jansen von Radio Bonn/Rhein-Sieg uns an einem Trainingsabend in Mondorf. Es ging um eine Vereinsreportage, die er im Rahmen des Programms „Verein der Woche“ machte. Verschiedene Spieler wurden interviewt, der Verein und seine Geschichte vorgestellt, es wurde gespielt, mit Roboter trainiert uvm.

Die Reprotage war letztendlich auch im Programm des Senders zu hören (und kann auch weiterhin unter <http://www.radiobonn.de/bonn/rb/344919/programm> angehört werden).

Die TTG Niederkassel war damit „Verein der Woche“ und erhielt vom Sponsoren des Radiosenders einen Gutschein für Getränke für eine unserer nächsten Veranstaltungen sowie einen Scheck zur Unterstützung unserer Aktivitäten - Vielen Dank daher nochmal an Radio Bonn/Rhein-Sieg.



(Interview für´s Radio)

## Weihnachtsmarkt

Weihnachtsmarkt mit der TTG? - So lautete in diesem Jahr die Frage, da sich die langjährige Organisatorin Monika Schaum in diesem Jahr zurückgezogen hatte und nicht so Recht klar war, ob es jemand schaffen würde, genügend Mitglieder zum Backen zu animieren, damit auch abends noch etwas zu verkaufen wäre.

Mit Karin Heeger fand sich aber jemand, der es versuchen wollte und daher die oben zitierte Frage an alle Mitglieder stellte.

Nach vielen persönlichen Gesprächen und Nachfragen fanden sich dann auch ausreichend „Bäcker“, die Plätzchen und Gebäck spendeten, dass am ersten Adventswochenende in Niederkassel angeboten wurde. Auch zum Verkauf fanden sich genügend Helfer (allerdings wurde es zum Abbau abends knapp...). Ein kalter Tag für alle Aktiven am Stand der TTG war aber dennoch Recht erfolgreich für den Verein - viele Tüten mit Selbstgebackenem wurden schon auf dem Markt verkauft, und auch die übrig gebliebenen Plätzchen fanden, wie jedes Jahr noch einen Abnehmer. Und so heißt es auch im nächsten Jahr bestimmt wieder: Weihnachtsmarkt mit der TTG? - Ja sicher!

## Termine der ersten Jahreshälfte

- 27.01.10: Mitgliederversammlung
- 26.03.10: Familienturnier
- 11.04.10: Besuch Bundesligaspiel
- 21.05.10: Pfingstturnier-Fahrt  
22.05.10: Pfingstturnier-Fahrt  
23.05.10: Pfingstturnier-Fahrt
- 03.06.10: Ausrichtung des Bambini-Cup
- 05.06.10: Stadtmeisterschaft als Vorgabeturnier  
06.06.10: Ilse-Hartung-Gedächtnisturnier
- 20.06.10: Ausrichtung der WTTV - . Ranglisten-  
qualifikation für A-Schüler / -innen
- 02.07.10: Bonbonturnier zum Saisonabschluss



(vor den Vereinsmeisterschaften)



(Konzentration auf die Spiele...)